

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)



Noch Plätze frei: Fernstudiengang Betriebswirtschaft (B.A.)

Jetzt noch bis zum 17. September bewerben

Kaiserslautern/Koblenz - Wer sich noch kurzfristig für ein berufsbegleitendes Fernstudium in Betriebswirtschaft entscheidet, kann sich noch bis zum 17. September an der Hochschule Kaiserslautern bewerben. Für das Fernstudium, das die Hochschule Kaiserslautern am Campus Zweibrücken in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) durchführt, stehen noch freie Plätze zur Verfügung.

Karriere im Blick

Das Fernstudium richtet sich an Berufstätige, die sich neben dem Job weiterqualifizieren möchten, um sich auf den nächsten Karriereschritt vorzubereiten. Sie erwerben mit dem Fernstudium fundierte und praxisorientierte BWL-Kenntnisse „von der Pike auf“. Die Fernstudierenden schließen das akademische Studium mit dem international anerkannten Titel Bachelor of Arts ab und haben damit beste Voraussetzungen, um Fach- und Führungsaufgaben – branchenübergreifend – zu übernehmen.

Studium auch ohne Abitur möglich

In Rheinland-Pfalz zählt neben dem klassischen Abitur oder einer Fachhochschulreife auch eine mit gutem Erfolg abgeschlossene Berufsausbildung (Notendurchschnitt von 2,5) und eine anschließende zweijährige Berufspraxis als unmittelbare Hochschulzugangsberechtigung für ein Studium an Fach-/Hochschulen.

Zeitlich flexibel studieren

Das Fernstudium besteht aus zeit- und ortsunabhängigen Selbststudienphasen anhand von Studienbriefen und E-Learning-Einheiten im Wechsel mit Präsenzphasen vor Ort an der Hochschule. Die Präsenzphasen dienen der Vertiefung und Anwendung der im Selbststudium erlernten Inhalte und Klärung fachlicher Problemstellungen. Auch begrüßen die Fernstudierenden den persönlichen Kontakt zu Kommilitonen und Dozenten.

Weitere Informationen unter: www.zfh.de/bachelor/bwl/

Bewerbung unter: <https://www.hs-kl.de/studium/studieninteressierte/bewerbungsverfahren/>

Über die ZFH

Die ZFH - Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz. Auf der Grundlage eines Staatsvertrages der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland kooperiert sie seit 1998 mit den 13 Hochschulen der drei Länder und bildet mit ihnen gemeinsam den ZFH-Fernstudienverbund. Darüber hinaus kooperiert die ZFH mit weiteren Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 70 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der ZFH-Fernstudienverbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, ASIIN, AQAS, FIBAA bzw. ZEvA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind über 6.200 Fernstudierende an den Hochschulen des ZFH-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen

Ulrike Cron

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Konrad-Zuse-Straße 1

56075 Koblenz

Tel.: +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724

E-Mail: u.cron@zfh.de,

Internet: www.zfh.de